

San Rocco – Caprino – Cantine di Gandria – Zollmuseum (Luganersee)



WegWandern.ch



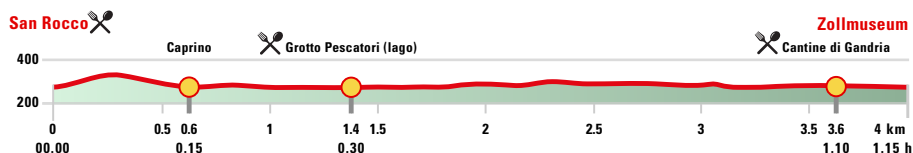
T2 | ⌚ 1.15 h | ↔ 4 km | ↑ 186 Hm ↓ 187 Hm | 🍴 diverse | 📅 Mai – Sep

Am Luganersee entlang, von einem idyllischen Grotto zum nächsten. Von San Rocco führt die schöne und abwechslungsreiche Wanderung via Caprino nach Cantine di Gandria. Zum Schluss wartet das Zollmuseum mit historischen Einblicken. Weiteres Highlight sind die Schifffahrten und ein Abstecher im malerischen Dorf Gandria.



- Ausgangspunkt:** S. Rocco (lago) – Schiffstation
- Endpunkt:** Museo doganale svizzero (lago) – Schiffstation
- Einkehr:** nur Verpflegung: Grotto San Rocco, Grotto Pescatori, Grotto Teresa, Grotto Descanso
- Highlights:** Idyllische Grotti mit Tessiner Spezialitäten, Schifffahrt auf dem Luganersee, Zollmuseum, Abstecher zum malerischen Dorf Gandria
- Hinweis:** Aufgrund Steinschlag- und Erdrutschgefahr nur bei stabiler Wetterlage begehen! Bei starken Regenfällen wird der Wanderweg gesperrt. Gutes Schuhwerk mit griffiger Sohle zwingend. Erdrutsche und/oder Steinschläge möglich. Schifffahrtsplan und Öffnungszeiten Grotti beachten.

00.00 h	San Rocco, 272 m		
00.15 h	Caprino, 275 m		
00.25 h	Feuerstelle, 272 m		
00.30 h	Grotto Pescatori, 272 m		
01.05 h	Feuerstelle, 273 m		
01.10 h	Cantine di Gandria, 272 m		
01.15 h	Zollmuseum, 280 m		



Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist die Schiffstation **S. Rocco (lago)**. Erreichbar mit dem **Schiff** von **Lugano**. Das Ufer an der Grenze zur italienischen Exklave Campione d'Italia ist nur mit dem Schiff erreichbar. Gleich zu Beginn der Wanderung lockt das erste Grotto, das **Grotto San Rocco** (+41 91 923 98 60). Die Route führt durch den kleinen Weiler **San Rocco** hinauf. Dann geht's auf dem Bergweg, am oder etwas oberhalb des **Lago di Lugano** und am Fusse der steil abfallenden Bergflanke des **Monte Caprino** entlang. Auf dem Weg passiert man mehrere Runsen mit Geröll, die den Berghang durchziehen.

Die Wanderung ist zwar kurz, aber nicht zu unterschätzen. Gutes Schuhwerk mit griffiger Sohle ist ein Muss. Zuweilen ist der Wanderweg abschüssig, schmal und etwas exponiert. Auf keinen Fall man sollte man die Tour nach oder während Regenfällen unternehmen! Aufgrund Steinschlag- und Erdrutschgefahr nur bei stabiler Wetterlage begehen! Bei starken Regenfällen wird der Wanderweg gesperrt.

Im stetigen Auf und Ab erreicht man zunächst **Cantine di Caprino**. Die im 17. Jahrhundert erbauten «Cantine» waren Kühlkeller für die Lagerung von Käse, Wurstwaren und Wein.

Nach rund 15 Gehminuten von **Caprino** erreicht man eine kleine Ebene am See mit **Feuerstelle**. Von dort sind es nur wenige Minuten zum malerischen **Grotto dei Pescatori** (+41 79 230 17 27), direkt am Luganersee gelegen. Nun wandert man zunächst am Ufer entlang, dann geht's wieder bergauf und steile Felsstufen sind zu überwinden. Danach

Wanderkarte



San Rocco – Caprino – Cantine di Gandria – Zollmuseum (Luganersee)



WegWandern.ch



wieder steil hinab zum See und an Gärten mit kleinen Holzhäuschen vorbei. Am Ende findet man eine öffentliche **Feuerstelle** mit Sitzbänken und Tischen vor. Nun ist es nicht mehr weit bis nach **Cantine di Gandria** und zum **Grotto Teresa** (+41 91 923 58 95) und **Grotto Descanso** (+41 91 922 80 71), welches direkt am Ufer liegt. Typische Tessiner Spezialitäten locken und die Liegestühle am Ufer mit Blick auf den Monte Brè und Gandria laden zum Verweilen ein. Ein idyllischer Ort!

**WARUM BELOHNEN WIR EINEN AKTIVEN
LEBENSSTIL?** WEIL GESUNDHEIT
ALLES IST **SWICA**

swica.ch/fit

Von **Cantine di Gandria** führt der Weg in rund 5 Minuten zum **Schweizer Zollmuseum**. Das Gebäude des heutigen Museums wurde 1835 erbaut und diente bis 1921 als Grenzwachtposten. Anschaulich werden die Themen Schmuggel, Migration, Wirtschaftskriminalität, Drogenfahndung und der Alltag der Grenzwächter mit vielen Exponaten präsentiert. Im Garten vor dem Museum sind einige historische Grenzsteine zu sehen. Der Eintritt ist gratis.

Vom **Zollmuseum** geht es dann wieder auf eine gemütliche **Schiffahrt** nach **Lugano**. Je nach Kurs hält das Schiff auch im Dorf **Gandria**, das auf der gegenüberliegenden Seeseite liegt. Es lohnt sich das idyllische Dorf mit seinen verwinkelten Gassen zu besichtigen. Auch hier laden diverse schöne Restaurants ein. Zum Beispiel das direkt am Luganersee gelegene **Ristorante Roccabella** (+41 91 971 27 22) bei der Schiffstation oder das im Dorf gelegene **Ristorante Antico** (+41 91 971 48 71) mit Terrasse und wunderbarem Blick auf den See. Zurück geht es entweder mit dem **Bus** oder wieder mit dem **Schiff** nach **Lugano**. Wer will, kann von **Gandria** nach **Castagnola** noch den **Oliveweg** unter die Füße nehmen.

